

ParkControl certified

DATENBLATT

Spielende Umsetzung der Anforderungen nach EEG, technische Richtlinie BDEW und Ergänzungen der Netzbetreiber mit dem LEAD.TEC ParkControl:

- Vorkonfigurierte Lösung in kompaktem Schaltschrank
- Beinhaltet EZA-Regler Typ 1 und Typ 2
- Flexibel einsetzbar
- Fernwirkprotokolle (IEC 60870-5-10x, Modbus) verfügbar
- Flexible Anpassung an zukünftige Anforderungen
- Darstellung aller Informationen auf eigener Weboberfläche
- Erfüllt alle Anforderungen zur statischen Spannungshaltung
- Kompatibel mit allen Direktvermarktern

zertifizierter
Parkregler
integriert



Abbildung zeigt optional erhältliches Zubehör

ParkControl übernimmt und verwaltet sämtliche Steuer-, Regel- und Kommunikationsaufgaben zwischen Kunde, Anlage, Netzbetreiber und auf Wunsch auch dem Direktvermarkter.

Das Produkt empfängt die Vorgaben des Netzbetreibers, erfasst alle relevanten Betriebswerte der Übergabestation, gibt die Vorgaben des Netzbetreibers an die Wechselrichter weiter und meldet alle erforderlichen Werte an den Netzbetreiber zurück.

ParkControl certified

DATENBLATT

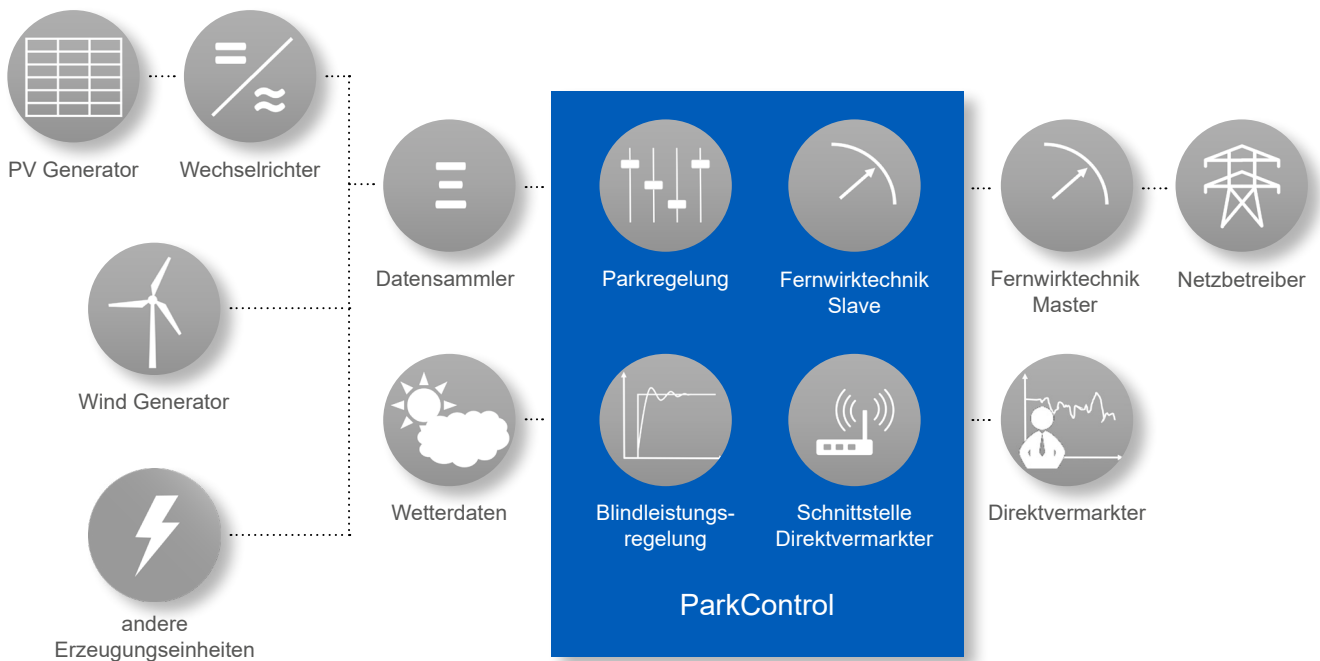
ParkControl wird am Netzverknüpfungspunkt installiert und greift auf die bestehende Schutz- und Fernwirktechnik des Netzbetreibers, sowie den Einspeisezähler bzw. eine Vergleichsmessung zu.

Aus diesen Werten generiert ParkControl Wirk- und Blindleistungsvorgaben für die Anlage und gibt diese an die Erzeugungseinheiten weiter.

Damit werden die Voraussetzung zur Fernwirktechnik gemäß § 9 und §20 EEG 2017, VDE-AR-N-41xx und den jeweiligen Ergänzungen der Netzbetreiber erfüllt.

Die Steuereinheit arbeitet mit Datensammlern unterschiedlicher Hersteller (z.B. SolarLog, Meteocontrol, Phoenix Contact) zusammen. Somit lassen sich weitreichende Kundenwünsche und Hardwarevoraussetzungen flexibel kombinieren.

Einbindung in den Funktionsablauf



ParkControl certified

DATENBLATT

Komponentenzertifikat

EZA-Regler	Typ 1 und Typ 2
Nummer	MOE 18-EZE-0014-04
Revision	0.0
Norm ¹	VDE-AR-N 4110:2018-11 VDE-AR-N 4120:2018-11

Technische Daten

Versorgungsspannung	24VDC
Kleinspannung	SELV
Empfohlene Vorsicherung	max. 10 A
Anschluss	Federzugklemmen nach IEC 60 947-7-1
Anschlussquerschnitt	0,14 ... 2,5 mm ²
Leistungsaufnahme	max. 20 W
Interne Absicherung	4 A (Charakteristik F1)
Potentialausgleich	2,5mm ² Federzugklemme und M8-Gewindebolzen
Farbe	RAL 7035
Türanschlag	rechts
Temperaturbereich	-20°C bis +40°C
Schutzart (IP nach IEC 60529)	IP 66, nach IEC 60 529

Verwandte Produkte und Lösungen

- LEAD.TEC DMI One - Direct Marketing Interface
- LEAD.TEC PowerControl
- LEAD.TEC DataControl
- LEAD.TEC AlarmControl
- LEAD.TEC SensorControl
- bos.ten Anlagenmonitoring

Ein-/Ausgänge

Optional erweiterbar
Potentialtrennung verfügbar

Verfügbare Schnittstellen

Analoge Normsignale
IEC60870-5-101 / 104
Modbus RTU / TCP, OPC-UA

Konnektivität

Ethernet
Mobilfunk 2G, 3G, 4G
DSL, SkyDSL

Datensicherheit

VPN (openVPN, IPsec, PPTP)
lokaler Zugriffsschutz
BSIG und KritisV ready

Maße (mit Wandhalterungen)

Höhe	625 mm
Breite	432 mm
Tiefe	220 mm
Gewicht	18 kg

¹Messgerät Janitza UMG 604 PRO erforderlich. Messwandler müssen der Klasse 0,5 (>1MVA der Klasse 0,2) genügen. Zulässige Totzeit: 500ms